

Größenbezeichnung von Bekleidung
Teil 1: Begriffe und Verfahren für die Messung am Körper
(ISO 3635:1981, modifiziert)
Deutsche Fassung EN 13402-1:2001

DIN
EN 13402-1

ICS 01.040.61; 61.020

Ersatz für
DIN 61516-1:1978-11

Size designation of clothes —
Part 1: Terms, definitions and body measurement procedure
(ISO 3635:1981, modified);
German version EN 13402-1:2001

Désignation des tailles de vêtements —
Partie 1: Termes, définitions et procédés de mesurage du
corps (ISO 3635:1981, modifiée);
Version allemande EN 13402-1:2001

Die Europäische Norm EN 13402-1:2001 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet. Für die deutsche Mitarbeit ist der Arbeitsausschuss TEX/CEN-BG „Bekleidungsgrößen“ des Normenausschusses Textilnorm zuständig.

Änderungen

Gegenüber DIN 61516-1:1978-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anwendungsbereich geändert;
- b) Definitionen teilweise geändert.

Frühere Ausgaben

DIN 61516-1: 1978-11

Fortsetzung 7 Seiten EN

— Leerseite —

ICS 01.040.61; 61.020

Deutsche Fassung

Größenbezeichnung von Bekleidung
Teil 1: Begriffe und Verfahren für die Messung am Körper
(ISO 3635:1981, modifiziert)

Size designation of clothes —
Part 1: Terms, definitions and body measurement
procedure (ISO 3635:1981, modified)

Désignation des tailles de vêtements —
Partie 1: Termes, définitions et procédés de mesurage
du corps (ISO 3635:1981, modifiée)

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 2001-02-04 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Zentralsekretariat: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	2
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe	3
4 Bestimmung der Körpermaße	6
Literaturhinweise	7

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erstellt, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis 2001-09, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis 2001-09 zurückgezogen werden.

Diese Europäische Norm ist Bestandteil einer Reihe von Normen für die Größenbezeichnung von Bekleidung. Andere Normen dieser Reihe tragen die folgenden Titel:

prEN 13402-2, Größenbezeichnung von Bekleidung — Primär- und Sekundärmaße für Kleidungsstücke.

prEN 13402-3, Größenbezeichnung von Bekleidung — Maße und Sprungmaße.

prEN 13402-4, Größenbezeichnung von Bekleidung — System zur Größencodierung.

Diese Europäische Norm bezieht sich auf ISO 3635:1981; prEN ISO 3635:1996 wurde im CEN zum einstufigen Annahmeverfahren (UAP) vorgelegt. Angesichts des negativen Ergebnisses des einstufigen Annahmeverfahrens, hat CEN/TC 248 die Grundlage der negativen Abstimmungen untersucht und die ISO-Norm modifiziert, damit sie den europäischen Ansprüchen entspricht. Diese Europäische Norm ist das Ergebnis dieser Arbeit.

Zusätzliche Maße für die Bekleidungskonstruktion sind in ISO 8559 (siehe Literaturhinweise) genormt.

Diese Norm enthält Literaturhinweise.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Einleitung

Diese Europäische Norm stellt ein Bezugsdokument dar, das in Verbindung mit der Europäischen Norm für Größenbezeichnungen von Bekleidung heranzuziehen ist, die sich auf das jeweilige Bekleidungsstück bezieht.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm definiert Körpermaße für Bekleidung, legt ein Verfahren zur Messung des Körpers fest und gibt Piktogramme zur Anwendung an Bekleidungsetiketten an.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

prEN 13402-2, *Größenbezeichnung von Bekleidung — Primär- und Sekundärmaße für Kleidungsstücke.*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Norm gelten die folgenden Begriffe:

3.1

Primärmaß

dasjenige Körpermaß in Zentimetern, das zur Zuweisung einer geeignet bemessenen Kleidung für einen Träger verwendet werden muss (siehe prEN 13402-2, in Vorber.)

3.2

Sekundärmaß

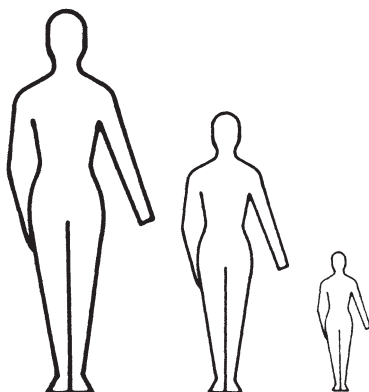
dasjenige Körpermaß in Zentimetern, oder bei Strumpfhosen die Körpermasse (kg), das zusätzlich zur Zuweisung einer geeignet bemessenen Kleidung für einen Träger verwendet werden kann (siehe prEN 13402-2, in Vorber.)

3.3

Piktogramm

bildliches Symbol, das zur Anzeige der Lage der zutreffenden Kontrollmaße am Körper verwendet wird

Piktogramm



3.4

modifiziertes Piktogramm

Piktogramm, auf dem die Lage der Brust durch zwei umgekehrte Bögen zur Angabe der Lage des Kontrollmaßes des unteren Brustumfanges dargestellt ist

Modifiziertes Piktogramm

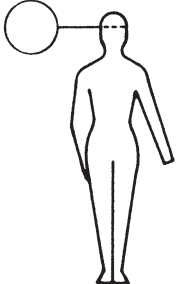

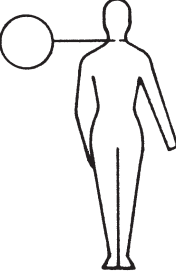

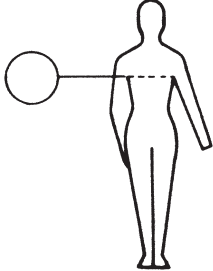
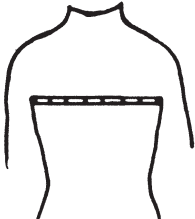
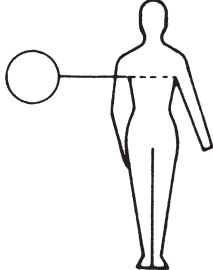
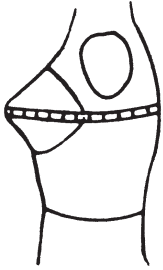
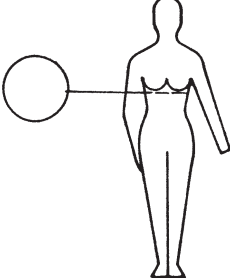
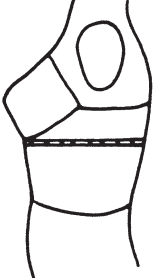
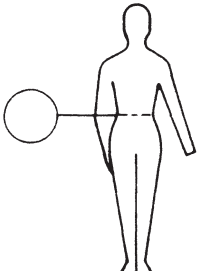
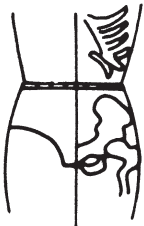


ANMERKUNG 1 Das Piktogramm und das modifizierte Piktogramm sind in ihrer Grundform unten dargestellt, d. h. ohne die für das Etikett erforderlichen Zahlenangaben. Wegen der Gleichartigkeit der Darstellung sollten die Umfangsmaße auf der linken Seite und die Längenmaße auf der rechten Seite des Piktogramms angegeben werden.

ANMERKUNG 2 Die Mindestgröße des Piktogramms ist nicht vorgeschrieben. Sie sollte jedoch groß genug sein, um ein sofortiges Erkennen zu ermöglichen und die Anwendung von leicht lesbaren Zahlen zu erlauben.

ANMERKUNG 3 Die empfohlene Schrifttype für die Verwendung auf Piktogrammen ist UNIVERS Nr. 55, wie sie in der betreffenden Europäischen Norm zur entsprechenden Größenbezeichnung verwendet wird.

ANMERKUNG 4 Das Piktogramm liefert nur dem Verbraucher Informationen. Es gibt nicht die technische Information, wie zu messen ist. Die Maßposition wird in 3.5 bis 3.17 angegeben.

Begriff	Piktogramm	Messposition
<p>3.5 Kopfumfang größter horizontaler Umfang des Kopfes, gemessen oberhalb der Ohren</p>		
<p>3.6 Halsumfang Umfang des Halses, gemessen mit dem Maßband, das 2 cm unterhalb des Kehlkopfes und in Höhe des siebenten Halswirbels (cervical vertebra) anliegt</p>		
<p>3.7 Brustumfang (bei männlichen Personen) größter horizontaler Umfang, gemessen während der normalen Atmung, wobei die Person aufrecht steht und das Maßband über die Schulterblätter (scapulae), unter den Achselhöhlen (axillae) und über die Brust geführt wird</p>		
<p>3.8 Brustumfang (bei weiblichen Personen) größter horizontaler Umfang, gemessen während der normalen Atmung, wobei die Person aufrecht steht und das Maßband unter den Achselhöhlen (axillae) und über den am weitesten vorstehenden Teil der Brust geführt wird</p>		
<p>3.9 Unterbrustumfang horizontaler Umfang des Körpers, gemessen direkt unterhalb der Brust</p>		
<p>3.10 Taillenumfang Umfang an der natürlichen Taillenie zwischen der Spitze der Hüftknochen (iliac crests) und den unteren Rippen gemessen, wenn die Person normal atmet und mit entspanntem Bauch aufrecht steht</p>		

Begriff

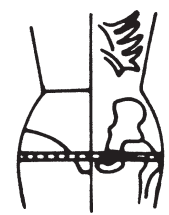
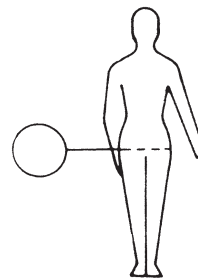
Piktogramm

Messposition

3.11

Hüftumfang

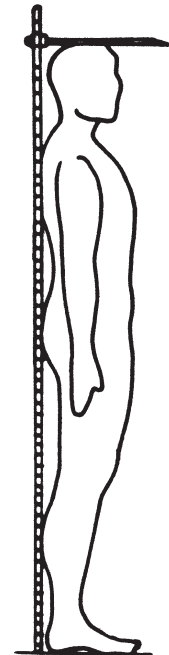
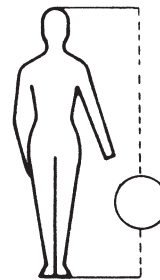
horizontaler Umfang, gemessen rund um das Gesäß in einer Höhe des größten Umfangs



3.12

Körperhöhe (von Personen, ausgenommen Kinder)

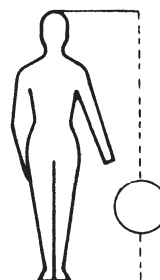
senkrecht gemessener Abstand zwischen dem Scheitel und den Fußsohlen, gemessen bei aufrecht stehender Person ohne Schuhe und mit geschlossenen Füßen



3.13

Körperhöhe (von Kleinkindern, die noch nicht aufrecht stehen können)

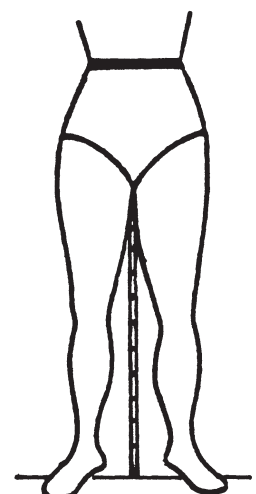
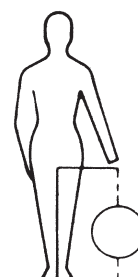
geradlinig gemessene Körperlänge von der höchsten Stelle des Kopfes bis zu den Fußsohlen

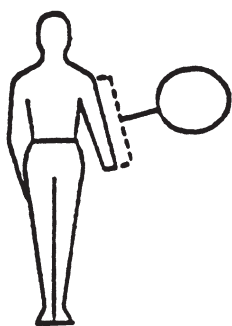
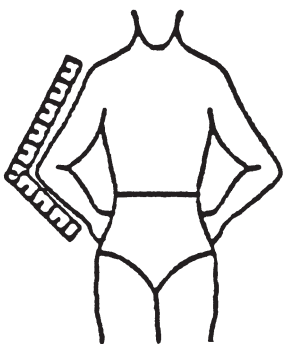
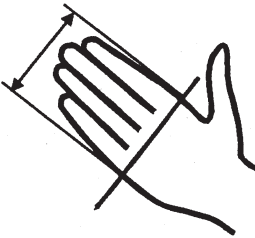
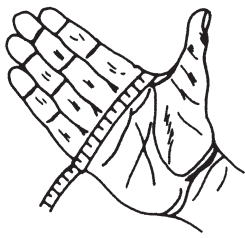
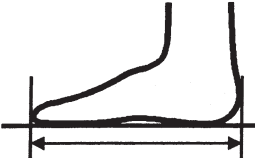



3.14

innere Beinlänge

Abstand zwischen dem Schritt und den Fußsohlen, gemessen in einer senkrechten Geraden, wenn die Person mit leicht auseinandergestellten Füßen aufrecht steht und das Gewicht des Körpers gleichmäßig auf beide Beine verteilt ist



Begriff	Piktogramm	Messposition
<p>3.15 Armlänge (Schulter bis Handgelenk) mit Hilfe des Maßbandes gemessener Abstand von der Armkugel/Unterbrechung der Schulterlinie (acromion), über den Ellenbogen bis zum äußeren Ende des vorstehenden Handgelenkknochens (ulna), mit der rechten Faust geballt auf der Hüfte aufliegend und mit zu 90° gebeugtem Arm</p>		
<p>3.16 Handumfang größter Umfang gemessen über den Knöcheln (metacarpals) der geöffneten rechten Hand mit geschlossenen Fingern und ohne Daumen ANMERKUNG Für die Handlänge siehe ISO 4418.</p>		
<p>3.17 Fußlänge horizontaler Abstand zwischen den Senkrechten des längsten Zehes und des längsten Teils der Ferse, gemessen bei barfuß stehender Person, die ihr Gewicht auf beide Füße verteilt hat ANMERKUNG Nach ISO 9407 werden bei der Herstellung von Stiefeln oder Schuhen die Fußlänge und -breite in Millimetern gemessen, wobei die Person einen Strumpf trägt, der für die Stiefel- oder Schuhart geeignet ist.</p>		

4 Bestimmung der Körpermaße

4.1 Messgeräte

4.1.1 Messgestell (Anthropometer, Somatometer), das im Wesentlichen aus einem in Zentimeter unterteilten Maßstab besteht, der senkrecht befestigt und mit einem beweglichen Schieber (Läufer) versehen ist.

4.1.2 Messband mit beständiger Skalenteilung von etwa 15 mm Breite, in Zentimeter unterteilt.

4.1.3 Eine zur Messung der Körpermasse geeignete Waage.

4.2 Verfahren

Wenn durchführbar, sollte der Körper in wenig bekleidetem Zustand gemessen werden. Wenn dies nicht möglich ist (z. B. wenn die Messungen beim Verkauf vorgenommen werden), sollten die Messungen auf dem so wenig wie möglich bekleideten Körper durchgeführt werden. In diesem Falle darf jedoch die Bekleidung die Körperform nicht ernsthaft beeinflussen oder das genaue Maßnehmen behindern. Bei weiblichen Personen sollte der Brustumfang an dem mit einem ungepolsterten Büstenhalter bekleideten Körper gemessen werden, wobei der Büstenhalter genau passen sollte, aus dünnem Material gefertigt

sein muss. Der Büstenhalter darf das Brustvolumen nicht verdrängen und die Brust nicht unnatürlich verformen (siehe auch ISO 8559).

Die Körperhöhe wird, außer bei Kleinkindern, die noch nicht aufrecht stehen können, mit dem Messgestell (siehe 4.1.1) bestimmt.

Für alle anderen Körpermaße, wie auch für die Körperhöhe von Kleinkindern, ist das Messband (siehe 4.1.2) zu verwenden. Es sollte mit leichter Spannung gehalten werden, wobei sichergestellt sein muss, dass der Körper durch das Messband nicht zusammengepresst wird. Jede Messung ist in Zentimetern anzugeben und zu runden ausgenommen, wenn mm benötigt werden, z. B. für Fuß und Hand.

Zur Messung der Körpermasse ist eine Waage (siehe 4.1.3) zu verwenden.

Alle Primärmaße, die in der Europäischen Norm für die Größenbezeichnung der jeweils betroffenen Bekleidung vorgeschrieben sind, sind zu messen.

Andere Verfahren zur Messung am Körper, wie Biostereometrie und Fotogrammetrie, Scannen oder andere Techniken dürfen angewendet werden, vorausgesetzt, dass sie mindestens so genau wie das vorgeschriebene Verfahren sind.

Literaturhinweise

ISO 4418, *Size designation of clothes — Gloves.*

ISO 8559, *Garment construction and anthropometric surveys — Body dimensions.*

ISO 9407, *Shoe sizes — Mondopoint system of sizing and marking.*